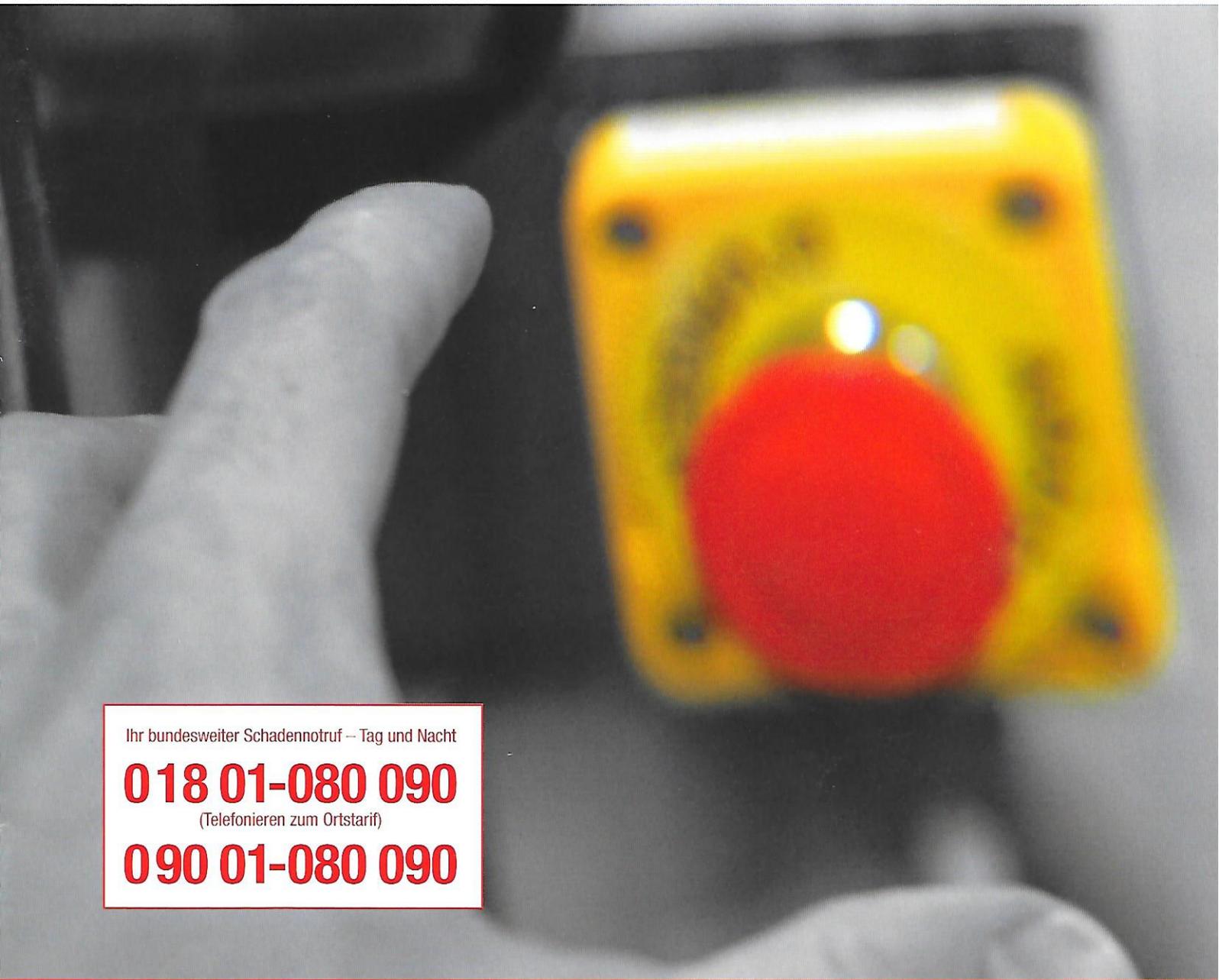


Ratgeber Schaden



Ihr bundesweiter Schadennotruf – Tag und Nacht

0 18 01-080 090

(Telefonieren zum Ortstarif)

0 90 01-080 090

Was ist zu tun... wenn Sie einen Schaden haben?

Wichtige Informationen und Tipps im Umgang mit Schadenfällen.

Halten Sie diese Broschüre griffbereit, z.B. bei Ihren Versicherungsunterlagen.

Inhaltsverzeichnis

Notfallfahrplan	Wasserschaden	4/5
	Brandschaden	6
	Öl-, Chemikalienschäden, Asbest	7
Schadenabwicklung mit der Versicherung	- chronologischer Ablauf	8
Brandschaden	- Gebäudeschaden	9
	- Hausrat- Inhaltsschaden	
Wasserschaden	- Leckageortung	10
	- Trocknungsmaßnahmen	11
	- Bearbeitungsinformationen	12/13
Sanierungsunion	- Handwerkliche Wiederherstellungsmaßnahmen	14
	- sonstige Schäden	
Schimmelpilz - was tun?		15-16
Lüftungsleitfaden		17-19
Das Mehrwert-Service-System		20/21
Ihr Dankeschön Bonus		22
Die Schadenassistance	- Informationen zum Thema Schaden	23
www.schadenhilfe.de	- Expertensuche	
	- Kommunikationsebene	

Notfall - Fahrplan

Erstmaßnahmen Wasserschaden

- X** Stehendes Wasser möglichst schnell abpumpen, aufnehmen, absaugen.

Hilfe:

Feuerwehr

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Verleihfirmen, Gebäudereiniger, Teppichreiniger

- X** Schadenortung

Hilfe:

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

- X** Schadenreparatur

Hilfe:

Unternehmen der Sanierungsunion

Örtliche Fachfirmen

- X** Trocknung

Hilfe:

Unternehmen der Sanierungsunion

- X** Möbel, sonstige Gegenstände vom Wasser fernhalten und gegebenenfalls durch Holzkeile o.ä. sichern

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

- X** Teppichböden, die lose oder nur mit Klebebändern verlegt sind, nach der Absaugung möglichst im Raum belassen – bei Ausbau solcher Teppichböden können Einsprungschäden entstehen – wenn ansonst Gebäudekonstruktion oder Möbel nicht gefährdet sind. Möbel möglichst hochstellen, Klötze unterlegen, um Rost-, Beizeflecken o.ä. zu vermeiden.

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

- X** Teppiche Sämtliche Gegenstände vom Teppich entfernen. Abgesaugte, jedoch noch nasse oder feuchte Teppiche niemals zur Trocknung aufhängen. Gefahr der Farbausblutung! Schnellstmöglich Fachbetrieb anrufen!

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

- X** Polster Sämtliche Holzteile trocken abreiben, abtupfen, Metallteile, die Roststellen verursachen können, trocken abreiben. Möglichst in noch nassem Zustand von Fachfirmen bearbeiten lassen.

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Örtliche Fachfirmen

Notfall - Fahrplan

Erstmaßnahmen Wasserschaden

- X** Stehendes Wasser möglichst schnell abpumpen, aufnehmen, absaugen.

Hilfe:

Feuerwehr

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Verleihfirmen, Gebäudereiniger, Teppichreiniger

- X** Schadenortung

Hilfe:

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

- X** Schadenreparatur

Hilfe:

Unternehmen der Sanierungsunion

Örtliche Fachfirmen

- X** Trocknung

Hilfe:

Unternehmen der Sanierungsunion

- X** Möbel, sonstige Gegenstände vom Wasser fernhalten und gegebenenfalls durch Holzkeile o.ä. sichern

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

- X** Teppichböden, die lose oder nur mit Klebebändern verlegt sind, nach der Absaugung möglichst im Raum belassen – bei Ausbau solcher Teppichböden können Einsprungschäden entstehen – wenn ansonst Gebäudekonstruktion oder Möbel nicht gefährdet sind. Möbel möglichst hochstellen, Klötze unterlegen, um Rost-, Beizeflecken o.ä. zu vermeiden.

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

- X** Teppiche Sämtliche Gegenstände vom Teppich entfernen. Abgesaugte, jedoch noch nasse oder feuchte Teppiche niemals zur Trocknung aufhängen. Gefahr der Farbausblutung! Schnellstmöglich Fachbetrieb anrufen!

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

- X** Polster Sämtliche Holzteile trocken abreiben, abtupfen, Metallteile, die Roststellen verursachen können, trocken abreiben. Möglichst in noch nassem Zustand von Fachfirmen bearbeiten lassen.

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Örtliche Fachfirmen

Notfall - Fahrplan

Erstmaßnahmen Wasserschaden

X Garderobe/Wäsche. Nasse und feuchte Ware unbedingt auf Bügel hängen- Niemals auf einen Haufen werfen! Zur Trocknung möglichst auf gezielte Warmluft verzichten. Verfärbte Ware von übriger Ware fernhalten, Ware nicht aufdrocknen. Möglichst noch in feuchtem Zustand durch Fachmann zwecks Wiederherstellung prüfen lassen. Angefärbte, waschbare Ware dann in noch nassem Zustand getrennt von übriger Ware waschen.

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Örtliche Fachfirmen

X Elektrische/elektronische Geräte, die durch direkten Wassereinfluß geschädigt oder durch zu hohe Luftfeuchtigkeit gefährdet sind, niemals einschalten! Fachleute hinzuziehen.

Hilfe:

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Örtliche Fachfirmen

Notfall - Fahrplan

Erstmaßnahmen Brandschaden

X Möbel, sonstige Gegenstände niemals ohne Überprüfung durch Fachleute voreilig reinigen lassen. Spezialmittel anfordern!

Hilfe:

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

X Elektrische, elektronische Geräte, die direkt oder indirekt betroffen sind, niemals voreilig einschalten. Durch Fachleute überprüfen lassen! Etwaige Reinigung nur nach Rezepturen durch Brandfachleute.

Hilfe:

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Örtliche Fachfirmen (unter Vorbehalt)

X Teppichböden möglichst nicht begehen. Bei unabwendbarer Begehung die benötigten Laufstraßen mittels Folie, Papier, Tüchern usw. unbedingt abdecken. Etwaige Brandreste, Glassplitter usw. vorsichtig aufnehmen

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

X Teppiche, möglichst nicht begehen. Bei unabwendbarer Begehung die benötigten Laufstraßen mittels Folie, Papier, Tüchern usw. unbedingt abdecken. Etwaige Brandreste, Glassplitter usw. vorsichtig aufnehmen. Durch Fachbetrieb abholen lassen.

Hilfe:

Eigenleistung

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Örtliche Fachfirmen

X Polster, nicht benutzen, nicht reiben, wischen o.ä. . Durch Fachbetrieb bearbeiten lassen.

Hilfe:

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Örtliche Fachfirmen

X Garderobe/Wäsche. Nur sehr leicht verschmutzte Wäsche selbst waschen! Stark verrußte Wäsche und Garderobe niemals selbst behandeln. Vorab durch Fachleute begutachten lassen.

Hilfe:

Eigenleistung (bedingt)

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Örtliche Fachfirmen (bedingt)

Wichtig zu wissen!

- Informieren Sie umgehend Ihren Versicherer und ggf. Ihren Vermieter
- Gebrauchen Sie keinesfalls Arznei- und Lebensmittel, die offen gelagert wurden und deren Verpackung beschädigt oder vom Rauch durchdrungen, sowie durch die Einwirkung von Wärme verändert wurde

Notfall - Fahrplan

Erstmaßnahmen Öl- und Chemikalienschäden

Öl- und Chemikalienschäden

Ausgelaufene und stehende Mengen gegen weitere Ausbreitung sichern. Umgehend abpumpen.

Hilfe:

Feuerwehr

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Notfall - Fahrplan

Erstmaßnahmen Asbesterkennung

Asbesterkennung

Begonnene Arbeiten im Objektbereich sofort unterbrechen. Örtlichkeiten bestmöglich sichern. Luftwirbelungen unbedingt vermeiden.

Hilfe:

Sanierungsunion - Notdienst Zentralruf

Tel: 01801 080 090

Schadenabwicklung mit der Versicherung

<u>Versicherungsnehmer (VN) und Versicherer (VS)</u>	—	<u>alternativ</u>
1) Einleitung von Schadenminderungs-, Erstmaßnahmen in Eigenleistung (siehe Seiten 4-7)	—	je nach Schadenausmaß auch bei der Schadenhilfe Sanierungsunion möglich NOTRUF 01801 080 090
2) Meldung des Schadens bei Ihrer Versicherung	—	je nach Schadenausmaß auch bei der Schadenhilfe Sanierungsunion möglich NOTRUF 01801 080 090 wir kümmern uns
3) Schadenaufnahme durch den Versicherer (durch Agentur, Sachbearbeiter, Regulierer oder Sachverständigen)	—	In Absprache mit Versicherer durch Schadenmanager der Schadenhilfe AG oder der Schadenhilfe Sanierungsunion
4) eventuell Einschaltung von Sachverständigen (durch Versicherer oder durch Sie)	—	Einschaltung eines Netzwerkexperten der Schadenhilfe AG
5) Durchführung von Sanierungsleistungen	—	von der Schadenhilfe Sanierungsunion alles aus einer Hand, auch unter möglicher Einbeziehung von Ihren gewünschten Handwerkern. Zeitlich koordiniert, mit Ihnen, der Versicherung und eventuellen Sachverständigen abgestimmt
a) durch verschiedene Handwerker (VN holt Angebote ein, VS prüft, VN erteilt einzelne Aufträge, kümmert sich um Koordination)		
b) durch Ihre Eigenleistung (Eigenarbeit und Nachbarschaftshilfe möglich)		
6) Schadenabrechnung /Abwicklung	—	Die Schadenhilfe Sanierungsunion wickelt im Rahmen ihrer Tätigkeit direkt mit der Versicherung ab. Der Versicherungsnehmer erhält sämtliche Abrechnungen zu seiner Kenntnis
a) Versicherer zahlt nach geprüften Handwerkerrechnungen an VN. Dieser zahlt an Handwerker (siehe 5a, 5b)		
b) Versicherer zahlt nach Gutachtenermittlung pauschal an VN		Weitere Ersatzleistungen des Versicherers gehen vom Versicherer direkt an den Versicherungsnehmer
c) Versicherer zahlt in freier Vereinbarung geschätzte Schadenhöhe an VN		

Brandschaden

Ihr Eigentum hat Schaden genommen!

Jetzt ist schnelles und umsichtliches Handeln erforderlich, damit das Unglück nicht noch größer wird.

Das können Schadenhilfe Experten für Sie tun:

- X** Ermittlung des entstandenen Schadens und Höhe der Sanierungskosten
- X** Erstellung eines genauen Sanierungsplans
- X** Unmittelbarer Beginn nötiger Arbeiten zur Behebung der Schäden und der Schadenfolgen (z.B. Sofortmaßnahmen zur Schadenminderung)
- X** Bei Versicherungsschutz wird gewährleistet, dass alle ausgeführten schadenbedingten Arbeiten von Ihrer Versicherung anerkannt und übernommen werden
- X** Komplettbetreuung vor, während und auch nach Beendigung aller Arbeiten



Wichtig zu wissen!

- Sofortmaßnahmen zur Schadenminderung können Sie umgehend selbst durchführen oder uns beauftragen (siehe auch Notfall-Fahrplan Seite 6)
- Informieren Sie schnellstens Ihren Versicherer
- Weitergehende Arbeiten sollten Sie unbedingt vorab mit Ihrem Versicherer abstimmen. Wir sind Ihnen dabei gerne behilflich!
- siehe auch Seite 12

Fordern Sie auch den Spezialprospekt „Brandschaden“ an

Leckageortung

Wenn Sie Feuchtigkeit/Durchnässung erkennen und nicht wissen was die Ursache ist

...sollten Sie folgendes nicht tun!

- eigenhändig Wände, Fußböden zerstören, um evtl. darin befindliche Leitungen zu prüfen
- wertvolle, bzw. kostenträchtige Ein- und Aufbauten zerstören

...denn um Ärger und Kosten zu vermeiden sollten Sie folgendes tun!

- Ihren Installateur davon abhalten Fliesen und dergleichen zu zerstören
- informieren Sie Ihren Versicherer oder
- nehmen Sie direkt mit der Schadenhilfe Kontakt auf

Wir kümmern uns um alles!

- zerstörungsfreie Leckageortung
- eventuelle Reparatur der Schadenstelle
- Absprache und Abwicklung mit Ihrem Versicherer



Wichtig zu wissen!

- sinnvolle zerstörungsfreie Leckageortungsmaßnahmen sind Bestandteile von Versicherungsverträgen
- können Sie alleine beauftragen
- Bzgl. Kostenübernahme sprechen Sie mit Ihrer Versicherung oder der Schadenhilfe AG

Fordern Sie auch den Spezialprospekt „Messtechnik“ an

Wasserschaden

Wasserschaden-Trocknung. Was geschieht dabei? Eine Kurzinfor.

Ein Schaden kommt plötzlich und unvorbereitet. Unsere Netzwerkunternehmen helfen Ihnen, professionell und schnell die Schadenursache zu finden, die erforderliche Reparatur, Trocknung und Renovierung durchzuführen.

- X** Soforthilfe! Abpumpen und absaugen stehenden Wassers
- X** Lokalisierung der Schadenstelle (siehe auch Leckageortung Seite 10)
- X** Reparatur der Schadenstelle
- X** Trocknung durchnässter Bauteile und Objekte
- X** Renovierung im Anschluß an Austrocknungsarbeiten



Alles in einer Hand.
Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr.

Zentrale Schadenannahme
Tel: 01801 080 090

Wichtig zu wissen!

- Schadenhilfe Sanierungsunion Betriebe sind anerkannte und autorisierte Partner der Versicherungswirtschaft
- sind fachlich immer auf dem neuesten Stand
- klären alle Details direkt mit Ihrer Versicherung

Fordern Sie auch den Spezialprospekt „Wasserschaden“ an

Trocknungsarbeiten – Bearbeitungsinfo

Raumtrocknung: (Luftentfeuchter):

Zur Raumtrocknung werden Luftentfeuchtungsgeräte eingesetzt, welche der Raumluft Feuchtigkeit, die aus raumumgebenden Wänden, Decken usw. auswandert, entzieht. Von Schadenhilfe Sanierungsunion Betrieben eingesetzte Geräte entsprechen stets dem aktuellen Stand der Technik und werden kontinuierlich gütegeprüft.

Raumtrocknung (Infrarottrocknung):

Um einen gezielteren, bzw. im speziellen Fall teils auch schnelleren Entfeuchtungsprozess herbeizuführen, können bei Bedarf zusätzlich Infrarottrockner eingesetzt werden. Diese heizen z.B. schadlos punktuell entsprechende Baukonstruktionen auf und führen zu einem schnellen Diffusionsprozess. Die an die Oberflächen und die Raumluft abgegebene Feuchtigkeit kann z.B. zusätzlich durch eingesetzte Luftentfeuchter aufgenommen, entfeuchtet und abgeleitet werden.

Estrichtrocknung/ Hohlraumtrocknung (Überdruck- oder Unterdruckverfahren):

Die Entfeuchtung von Trittschaldämmungen oder Hohlräumen wird mittels eingesetzter Luftentfeuchter, zumeist mit Unterstützung von Druckventilatoren (z.B. auch Seitenkanalverdichter) durchgeführt. Das eingesetzte Verfahren wird auf bauliche Gegebenheiten, Möglichkeiten und betriebswirtschaftliche Aspekte abgestimmt. Wenn möglich ohne unnötige Beschädigung von Oberflächen und dergleichen.

Laufzeit der Geräte:

Die Laufzeit der Geräte richtet sich nach den Messergebnissen und kann aus Erfahrung zumeist ohne größere Abweichung zeitlich vorausgesagt werden. Unnötiges Ausschalten von Geräten verlängert die Dauer der Trocknungsarbeiten. Die Mehrkosten der dadurch erforderlichen Verlängerung von Gerätestandzeiten werden nur in Absprache mit Ihrer Versicherung von dieser übernommen.

Lautstärke der Geräte:

Leider sind die Arbeiten nicht ohne Geräuschbelästigung durchführbar. Der Gerätepark von Schadenhilfe Sanierungsunion Betrieben entspricht immer dem neuesten Stand der Technik. Je nach Gerätetyp können unterschiedliche Geräuschwerte entstehen. Durch z.B. eigene Innovationen gehören die Anlagen zu den leisesten ihrer Art, so z.B. die „leisesten Estrichtrocknungssysteme der Welt“.

Wärmeentwicklung:

Durch die eingesetzten Geräte entsteht gerade in Sommermonaten oftmals eine große Wärme. Um das eingesetzte Luftentfeuchtungsprinzip einwandfrei zu gewährleisten, müssen Fenster und Türen möglichst geschlossen bleiben.

Sollte die Raumluft wirklich einmal unerträglich sein, ist es manchmal ratsam, kurzfristig kräftig zu lüften. Zu dieser Maßnahme sollten Sie die Fachmonteure befragen, sich evtl. wegen kurzfristigem Ausschalten der Geräte erkundigen, bzw. in Betracht ziehen, dass während des Lüftungsintervalls die geplante Luftentfeuchtungsmaßnahme nicht funktionieren kann. Ggfs. kann sich sogar die Standzeit der Geräte verlängern. **Schützen Sie in jedem Falle empfindliche und verderbliche Ware vor übergroßer, nicht vertretbarer Wärme!**

Was der Kunde tun kann:

Überprüfen Sie – wenn möglich – hin und wieder den kontinuierlichen Lauf der Geräte. Leeren Sie bitte stets rechtzeitig vorhandene Wasserbehälter und vergewissern sich nach der Wiederinbetriebnahme des Gerätes vom einwandfreien Betrieb.

Störungen und Rückfragen:

Bei Störungen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Fachmann des Schadenhilfe Sanierungsunion Betriebes. Sollte - auch aus betriebswirtschaftlichen Gründen – z.B. nach Feierabend eine Störung nicht zu beheben sein, schalten Sie bitte im Zweifelsfall vorsichtig das Gerät ab und informieren den Betrieb am nächsten Tag so früh wie möglich. **In besonders dringenden Fällen stehen wir Ihnen unter unserer bundesweiten Service – Telefonnummer 01801- 080 090 (telefonieren zum Ortstarif) natürlich Tag und Nacht zur Verfügung.**

Wichtig zu wissen!
Schützen Sie in jedem Falle empfindliche und verderbliche
Ware vor übergroßer, nicht vertretbarer Wärme!



Autorisierte Netzwerkpartner der Schadenhilfe Sanierungsunion...

- sind in ganz Deutschland vertreten
- werden nur fachlich qualifizierte und seriöse Firmen
- unterliegen permanenten Kontrollen der Schadenhilfe AG
- sind Kooperationspartner namhafter Unternehmen, Versicherungen

Das können Sanierungsunion Netzwerkpartner für Sie tun:

- Ermittlung des entstandenen Schadens und Höhe der Sanierungskosten
- Erstellung eines genauen Sanierungsplans
- Sofortiger Beginn der Schadenbehebung und der Schadenfolgen (z.B. Sofortmaßnahmen zur Schadenminderung)
- Bei Versicherungsschutz wird gewährleistet, dass alle schadenbedingten Arbeiten von Ihrer Versicherung anerkannt und übernommen werden.

Sanierungsunion Handwerksleistungen:

Schadenfeststellung und Untersuchung, Wasserschaden-Beseitigung, Feuchtigkeitsmessungen, Raum- und Hohlraumtrocknung, Brandschaden-Beseitigung: Gebäude, Hausrat, Technische Anlagen, Schadstoffbeseitigung, z.B. Schimmelpilz, Asbest, Ölschäden, Sandstrahl-Arbeiten, Fassaden-Sanierung (nass und trocken), Beton-Sanierung, Beseitigung von Umwelt-Verschmutzungen, Graffiti-Entfernung, Sanierung von Beschädigungen, kompletter Gerüstaufbau, Reinigungsarbeiten, Spezialausrüstungen, usw...

Komplette Wiederherstellung durch:

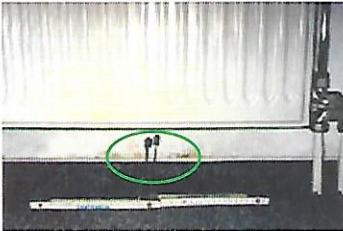
Abbrucharbeiten, Containerdienste, Dachdecker, Elektriker, Estricharbeiten, Fliesenleger, Gerüstbau, Glaserei, Heizung/ Sanitär, Klempner, Maler, Parkettleger, Schlüsseldienst, Tischlerei usw., usw...

„Wir arbeiten für Sie!“ Gern auch mit Ihnen und Handwerkern Ihres persönlichen Vertrauens.

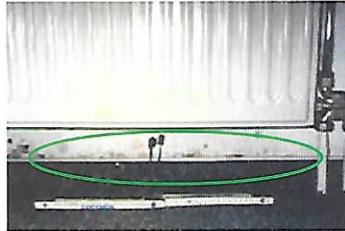
Schimmelpilz - Gefahr für Ihre Gesundheit! Was tun?

Vermeiden - Erkennen - Beseitigen

So erkennen Sie Schimmelpilze:



Das erste Zeichen sind solche Stockflecken



Die Verfärbungen sind zunächst klein und punktförmig. Dann werden Sie kreisrund und größer.



Bis sie zu einem Pilzrasen werden. Wenn die Stockflecken sichtbar werden, ist es bereits zu spät!

Schimmelpilze sind gefährlich!

Schimmelpilze produzieren giftige Substanzen (Aflatoxine). Wenn sie über verschimmelte Lebensmittel oder durch Einatmen in den Körper kommen, könnten sie dort erhebliche Schäden anrichten.

Schimmelpilze vermehren sich durch Sporen, die sie an die Raumluft abgeben. Werden die Sporen von Menschen eingeatmet, können sie Asthma auslösen. In besonders schweren Fällen werden Nervenzellen angegriffen und die Funktion der Nieren gestört.

Schimmelpilze und Sporen können bei wiederholtem Hautkontakt Allergien auslösen. Die große Zahl von Chemikalien, die heute in jedem Haushalt verwendet werden, führen auch zu einer Überlastung des Immunsystems. Dadurch wird es für den Schimmelpilz immer leichter, den Menschen anzugreifen.

Übrigens: Als Mieter einer Wohnung sind Sie verpflichtet, alles zur Vermeidung von Schimmelpilzen zu unternehmen.

Lesen Sie weiter zu dem Thema auf Seite 16.



Wichtig zu wissen!

- als unser Schadenhilfe Mitglied genießen Sie ungeahnte Vorteile bei Überprüfung - Preis - Information

Schimmelpilz - Gefahr für Ihre Gesundheit! Was tun?

Sie müssen Schimmelpilze bekämpfen!

Schimmelpilze sind hartnäckig. Temperaturen um 20 Grad und über 70% Luftfeuchtigkeit bieten ihnen ideale Lebensbedingungen. Über Sporen können sich Schimmelpilze überall ansiedeln. Schimmelpilzfreie Räume gibt es praktisch nicht. Unser Videofilm „Gib dem Schimmel keine Chance“ gibt viele praktische Tipps und zeigt, wie Sie das Schimmelpilzrisiko in Ihren Haus wirkungsvoll senken können. Lassen Sie sich zeigen, wie Sie sich z.B. durch richtiges Lüften schützen können. Wenn es aber doch zum Pilzbefall gekommen ist, greifen viele auf handelsübliche Mittel zurück. Dies allein reicht jedoch meist nicht aus, denn vor allem müssen die Ursachen für den Schimmelpilzbefall erkannt und beseitigt werden.

Keine Bekämpfung von Schimmelpilzen ohne genaue Untersuchung!

Es gibt über 10.000 verschiedene Schimmelpilzarten. Eine erfolgreiche Bekämpfung ist nur möglich, wenn man weiß, mit welchem Schimmelpilztyp man es zu tun hat. Kostengünstige Eigenbeprobungssets können durch uns bezogen werden. Die Handhabung ist klar beschrieben und einfach durchzuführen. Die Analyse erfolgt in einem unabhängigen Labor. Sie erhalten den Analysebericht in kürzester Zeit. Weitergehende Untersuchungen, etwa durch anerkannte Sachverständige vor Ort, können ebenfalls durch uns organisiert oder durchgeführt werden.

Möglichkeiten der Eigenleistung:

- Kurzfristig wirkt 3-4 %ige Essigessenz. Essigessenz ist in Lebensmittelgeschäften erhältlich.
- 3 Teile Salicylsäure mit 97 Teilen 70%igem Alkohol mischen. Mit getränkten Lappen wird die Schimmelstelle dreimal im Abstand von 30 Minuten betupft, danach mit Brennspritus abgerieben. Erhältlich in Apotheken.
- Sodalaug 5-6%ige wässrige Lösung von Na_2CO_3 . Befallene Stellen mit warmer Lauge abwaschen und gut austrocknen lassen. Erhältlich in Apotheken.

Ein schwerer Schimmelpilzbefall braucht eine professionelle Sanierung

Wenn die herkömmlichen Mittel versagt haben, muss eine gründliche Sanierung vorgenommen werden. Dabei sollten natürliche Stoffe zur Pilzbekämpfung eingesetzt werden. Es können aber auch spezielle Trocknungsmaßnahmen sein oder eine großflächige Erneuerung des Wandputzes.

Schimmelpilzsanierung – eine hohe Kompetenz der Schadenhilfe Sanierungsunion

Fordern Sie auch den Spezialprospekt „Messtechnik“ an. Unser Videofilm oder DVD „Gib dem Schimmel keine Chance“ ist gegen geringe Schutzgebühr erhältlich

Richtig heizen und lüften, gesund wohnen

Zur Erreichung eines behaglichen Wohnklimas muss der Wohnung Wärme zugeführt werden, besonders in der kalten Jahreszeit. Vermehrt werden im Winterhalbjahr in vielen Wohnungen vor allem an der Innenseite von Außenwänden, vielfach auch hinter größeren Möbelstücken, feuchte Stellen und Stockflecken beobachtet. Im fortgeschrittenen Stadium bildet sich Schimmelpilz, der sich rasch ausbreitet, Tapeten lösen sich ab, und es riecht modrig. Diese Erscheinungen beeinträchtigen nicht nur das Wohlbefinden der Bewohner, sondern es wird auch die Bausubstanz geschädigt sowie der Wärmeschutz der Außenwände herabgesetzt.

„Was sind die Ursachen?“, fragen sich besorgte und teilweise ratlose Mieter.

Die Feuchtigkeit kommt meistens von innen aus der Raumluft. Sporen von Schimmelpilzen, die in der Luft schweben, finden auf den feuchten Flecken einen Nährboden, auf dem sie zum Ärgernis der Bewohner wachsen und gedeihen. Diese unerwünschten Erscheinungen lassen sich verhindern, wenn die am Ende aufgeführten Empfehlungen beachtet werden. Zum besseren Verständnis zunächst einige technisch-physikalische Ausführungen.

Luft hat die Eigenschaft, sich mit Wasser zu verbinden. Der Wasseranteil der Luft ist meist unsichtbar, wird jedoch, z. B. in Form von Wasserdampf, Nebel und Wolken sichtbar. Das Sichtbarwerden hängt nicht allein von dem absoluten Wassergehalt der Luft in Gramm je m^3 ab (absolute Luftfeuchte), sondern ganz entscheidend von der Lufttemperatur und dem Luftdruck. Je wärmer die Luft ist, desto mehr Wasser kann diese binden (relative Luftfeuchte). Kühlt stark mit Wasserdampf angereicherte Luft ab und wird dabei die Sättigungsgrenze erreicht, gibt sie einen Teil des Wassers in Form von Kondensat ab. Dies geschieht an den Stellen im Raum mit der geringsten Oberflächentemperatur, weil dort die Lufttemperatur am schnellsten abnimmt und damit die Sättigungsgrenze hier zuerst erreicht wird. Solche Stellen sind bevorzugt: Zimmerecken und die Fensterstürze, sogenannte „Wärmebrücken“. Solche Erscheinungen finden wir teilweise auch in Zonen mit geringer Luftbewegung, wie z.B. hinter größeren Möbelstücken.

Zu Wasserdampfausscheidungen kommt es immer dann, wenn der Feuchtegehalt der Luft im Verhältnis zu deren Temperatur zu hoch ist oder umgekehrt, die Lufttemperatur im Verhältnis zum Wasserdampfgehalt der Luft zu niedrig.

Zum Vergleich:

Ein m^3 Luft enthält bei $+10\text{ °C}$ und 35 % relativer Luftfeuchte nur 3,3 g Wasser, während es bei $+20\text{ °C}$ und 65 % relativer Luftfeuchte bereits 12,6 g Wasser sind.

Diese Zahlen machen deutlich, weshalb es ratsam ist, darauf zu achten, dass die Wandoberflächentemperatur in mäßig gelüfteten Räumen möglichst $15 - 17\text{ °C}$ nicht unterschreiben sollte. Das erfordert Raumlufttemperaturen von etwa 18 °C .

Der Mensch nimmt Schwankungen der Lufttemperatur wahr, Änderungen der Luftfeuchtigkeit bemerkt er meist nicht. Ihm ist aber selten bewusst, wie groß die Wassermengen sind, die bei normaler Nutzung in einer Wohnung freigesetzt und von der Luft aufgenommen werden. Allein im Schlaf gibt eine Person pro Nacht über Haut und

Lüftungsluftfaden

Atemluft etwa einen Liter Wasser ab. Außerdem wird die Luft bei Kochvorgängen, beim Geschirrspülen, Baden, Duschen und Waschen mit Wasserdampf angereichert. Auch Zimmerpflanzen tragen zur Luftbefeuchtung bei, weil das meiste Gießwasser verdunstet. Der von der Luft zusätzlich aufgenommene Wasserdampf muss durch ausreichendes Lüften regelmäßig aus der Wohnung abgeführt werden, wenn es nicht zu feuchten Flecken und zu Bauschäden kommen soll. Ein Luftwechsel ist allein aus hygienischen Gründen notwendig, damit die Schadstoff- und Geruchsbelastung der Luft zulässige Grenzwerte nicht überschreitet.

Warum traten die geschilderten Probleme früher viel seltener auf?

Der Grund hierfür dürfte sein, dass durch die früher niedrigeren Energiekosten die Räume meist stärker beheizt und häufiger gelüftet wurden. Für eine Dauerlüftung sorgten in Altbauten zum Teil undichte Fensterfugen. War die Luft trotzdem stark mit Wasserdampf angereichert, so bildete sich meist nur an einfach verglasten und dadurch besonders kalten Scheiben Schwitzwasser, welches über die Schwitzwasser-Sammelrinne in einem kleinen Röhrchen nach außen abgeleitet wurde. Bei Frost verwandelte sich das Schwitzwasser teilweise in bizarre Eisblumen. Auf diese Weise wurde der Feuchtegehalt der Luft ständig verringert.

Durch isolierverglaste und fugendichte Fenster ist die Scheibe als „Kondensatabscheider“ entfallen, die selbsttätige Fugenlüftung fast ganz unterbunden worden. Hinzu kommt, dass durch inzwischen hohe Heizkosten und durch die verbrauchsabhängige Abrechnung häufiger extrem sparsam geheizt und gelüftet wird. Dabei übersieht man leicht, dass übertriebenes Heizenergiesparen Energieverschwendung zur Folge haben kann. Noch bevor äußerlich Schäden sichtbar werden, kann in die Außenwand von innen eingedrungener Wasserdampf in den kälteren äußeren Schichten zu Wasser kondensiert sein. Eine durchfeuchtete Wand leitet aber die teure Heizenergie bis zu dreimal so schnell nach außen. Trotz eingeschränktem Wärmekomfort wird in diesem Fall mehr Heizenergie verbraucht und die Bausubstanz geschädigt. Außerdem kann Schimmelpilzbildung gesundheitliche Gefahren herausbeschwören. Wer beim Heizen und Lüften die aufgezeigten technisch-physikalischen Zusammenhänge beachtet, erspart sich Ärger und Kosten und erweist seiner Gesundheit einen guten Dienst.

Die nachstehenden Empfehlungen sollen helfen, unter Berücksichtigung der technisch-physikalischen, sowie hygienischen Anforderungen, energiesparend zu heizen und zu lüften:

- X** Heizen Sie alle Räume ausreichend und vor allem möglichst kontinuierlich. Dies gilt auch für die Räume, die Sie nicht ständig benutzen oder in denen Sie ein niedrigeres Temperaturniveau wünschen.
- X** Unterbinden Sie die Luftzirkulation nicht. Das ist besonders wichtig an Außenwänden. Möbelstücke sollten deshalb mindestens 5 cm (besser 10 cm) Abstand zur Wand haben, besonders solche auf geschlossenem Sockel.
- X** Behindern Sie nicht die Wärmeabgabe der Heizkörper durch Verkleidungen, lange Vorhänge oder vorgestellte Möbel. Durch Wärmestau erhöhen sich die Wärmeverluste nach außen. Bei verbrauchsabhängiger Abrechnung registriert Ihr Heizkostenverteiler sonst einen etwa 10 bis 20 % zu hohen Verbrauchsanteil, weil er die verringerte Wärmeabgabe nicht berücksichtigen kann. Sie werden durch Beachtung dieser Empfehlung vor finanziellem Schaden bewahrt.

Lüftungsleitfaden

- X** Halten Sie die Türen zu weniger beheizten Räumen stets geschlossen. Die Temperierung dieser Räume ist Aufgabe des im Raum befindlichen Heizkörpers. Andernfalls dringt mit der wärmeren Luft aus Nebenräumen zu viel Feuchtigkeit ein, die beim Abkühlen der Luft dann zum Teil als Kondensat ausfällt. Demgegenüber bringt die Luftherwärmung im Raum ein Absenken der relativen Luftfeuchte, d. h. die Wasseraufnahmefähigkeit der Luft wird in diesem Fall vergrößert.
- X** Schenken Sie der Raum- und Wohnungslüftung besondere Aufmerksamkeit, besonders bei fugendichten Fenstern. Sie dient nicht nur dazu, verbrauchte Luft durch hygienisch einwandfreie zu ersetzen. Eine wesentliche Aufgabe des Lüftens ist auch die Abführung von Wasserdampf, damit die relative Luftfeuchte keinesfalls die Behaglichkeitsgrenze und zugleich kritische Grenze für Kondensatbildung – 50-60 % relative Luftfeuchte – übersteigt. Die abzuführende Wasserdampfmenge beträgt je nach Wohnungsgröße und Intensität der Nutzung 10 – 30 Liter pro Tag.
- X** Lüften Sie bedarfsgerecht und dennoch energiebewusst. Dabei geht zwar etwas Heizenergie verloren. Dies muss jedoch im Interesse gesunder raumklimatischer Verhältnisse und zur Vermeidung von Feuchteschäden hingenommen werden. Es kommt darauf an, diesen Verlust so gering wie möglich zu halten. Dies gelingt am besten durch kurzes intensives Lüften. Sie sollten deshalb Fenster und Türen kurzfristig weit öffnen und nach Möglichkeit Durchzug schaffen. Nach etwa fünf bis zehn Minuten ist die verbrauchte, feuchte Raumluft durch trockene Frischluft ersetzt, die nach Erwärmung wieder zusätzlichen Wasserdampf aufnehmen kann. Der Vorteil dieser „Stoßlüftung“ ist, dass mit der verbrauchten Luft nur die darin enthaltene Wärme entweicht, während die in den Wänden und Einrichtungsgegenständen gespeicherten, viel größeren Wärmemengen im Raum bleiben und nach dem Schließen der Fenster mithelfen, die Frischluft schnell wieder auf die gewünschte Temperatur zu bringen. Diese „Stoßlüftung“ sollte bei Anwesenheit in der Wohnung mehrmals täglich wiederholt werden.
- X** Vermeiden Sie Dauerlüften während der Heizperiode. Offene oder gekippte Fensterflügel verursachen ein Mehrfaches an Wärmeverlusten gegenüber einer gezielten „Stoßlüftung“.
- X** Schließen Sie beim Lüften die Heizkörperventile bzw. drehen Sie die Raumthermostate zurück. Aber Vorsicht bei Frost! Ein Abdrehen der Heizkörper darf nur bei einer kurzen Stoßlüftung erfolgen, sonst besteht die Gefahr, dass das Heizwasser im Heizkörper einfriert und der Heizkörper platzt.
- X** Größere Wasserdampfmen gen, die in einzelnen Räumen, z. B. beim Kochen oder Duschen entstehen, sollten durch gezieltes Lüften der betreffenden Räume sofort nach außen abgeführt werden. Die Türen sollten während dieser Vorgänge möglichst geschlossen bleiben, damit sich der Wasserdampf nicht in der gesamten Wohnung ausbreiten kann.

Fordern Sie auch den Spezialprospekt „Messtechnik“ an. Unser Videofilm oder DVD „Gib dem Schimmel keine Chance“ ist gegen geringe Schutzgebühr erhältlich

Für ein behagliches Raumklima gilt der Leitsatz: Richtig heizen und lüften – gesund wohnen



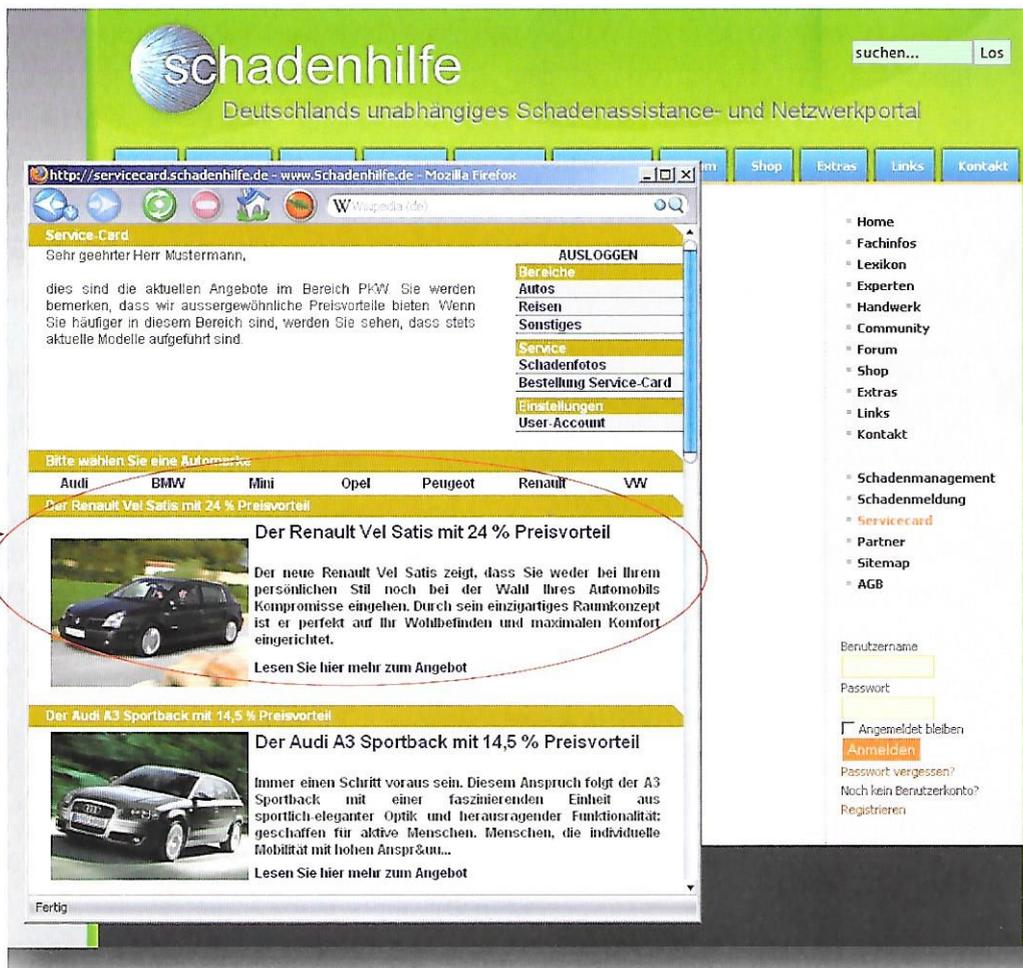
Ihre Schadenhilfe Sanierungsunion Mehrwert-Service-Card

Die Vorteile der exklusiven Mehrwert-Service-Card über unser Internetportal www.Schadenhilfe.de

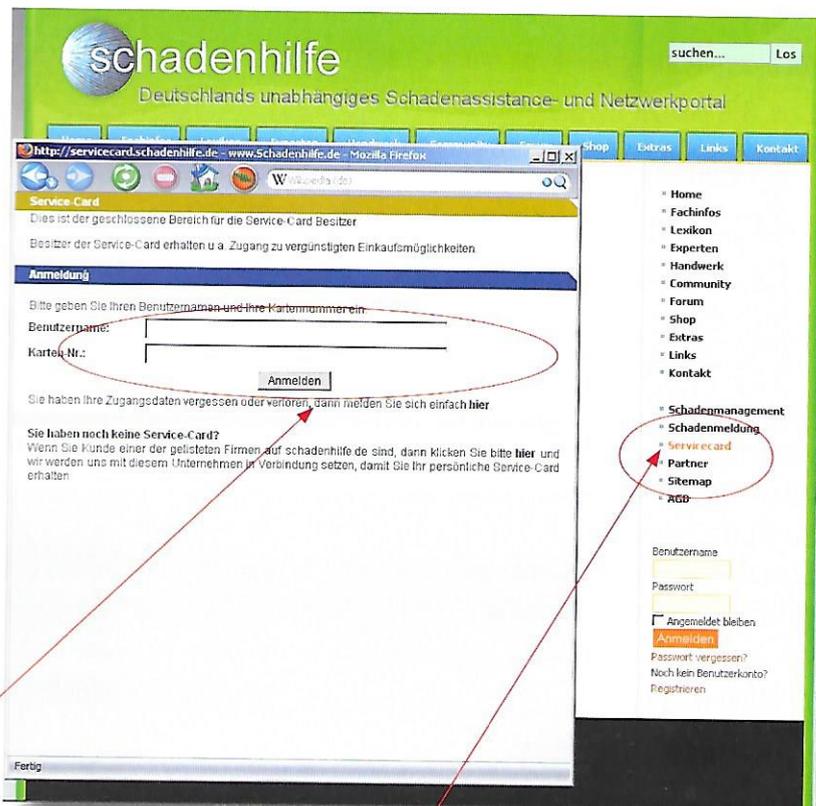
- X** Profitieren Sie durch Preisminderungen von bis zu 70 % beim Kauf von hochwertigen Produkten
- X** Verschaffen Sie sich zukünftig einen Vorteil durch den Bonusschein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im exklusiven Service-Card Bereich von www.Schadenhilfe.de, dem Informationsportal zum Thema Schaden.

Exklusive Angebote für Sie.



Genießen Sie ungeahnte Vorteile mit Ihrer Sanierungsunion Mehrwert-Service-Card



So wird's gemacht:

- Benutzernamen eingeben
- Ihre Kartennummer eingeben (steht auf Ihrer Service-Card)

Hier gelangen Sie zur Anmeldung

Um sich bei Kartenverlust Ihre Zugangsdaten zu sichern, können Sie diese von Ihrer Karte hier eintragen:



Als unser Schadenhilfe Mitglied werden Sie bevorzugt bedient

Empfehlen Sie uns weiter und sichern Sie sich Ihren DANKESCHÖN BONUS

Für Ihre Empfehlung bei der Schadenhilfe Sanierungsunion erhalten Sie von uns einen Waren-/Leistungsgutschein im Wert von bis zu € 50,- oder eine Barprämie von bis zu € 40,-. Informieren Sie sich auch im Service Card Bereich bei www.schadenhilfe.de

Bei einem Auftragswert von unter € 500,- erhalten Sie ein Dankeschön Bonus von 10% des Auftragswertes (bzw. 8% bei der Barprämie).

Ich wünsche mir den

- 50 € Waren-/Leistungsgutschein oder
 40 € Barprämie (zutreffendes bitte ankreuzen)
 Speichern Sie meinen Bonuspunkt im Wert von 50 €

Sie erhalten diese Zuwendung für die Vermittlung eines Auftrages ab 10-facher Auftragshöhe des obigen Bonus-Wertscheines in voller Höhe, anteilig bei kleineren Aufträgen. Außerdem nehmen Sie mit jeder Empfehlung an der Verlosung von attraktiven Reisen teil.

So wird's gemacht:

Schicken Sie diesen Schein bitte vollständig ausgefüllt an die unten aufgeführte Adresse zurück. Im Auftragsfall erhalten Sie Ihre Wunschprämie und selbstverständlich einen neuen Bonusschein.

Mein Name: _____ Meine Service-Card Nr: _____

Meine Email Adresse: _____

Meine Kundenempfehlung habe ich weitergeleitet an:

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel: _____ Tel. Handy: _____

Anlass:

Brandschaden vom _____ Wasserschaden vom _____

sonstiges _____

Herr/Frau _____ ist von mir informiert worden, wünscht Kontaktaufnahme

Meine Bankverbindung für die Barprämie:

Bank: _____ BLZ: _____ Konto-Nr.: _____

Ihre Unterschrift _____

Datum _____

Dieser Bonusschein wird übergeben von:

SCHADENHILFE AG

Peiner Str. 65-69
31319 Sehnde

Telefon: 05138-60681-0
Telefax: 05138-60681-1

info@sanierungsunion.de

www.sanierungsunion.de
www.schadenhilfe.de

schadenhilfe
Deutschlands unabhängiges Schadenassistance- und Netzwerkportal

suchen...

Home Fachinfos Lexikon Experten Handwerker Community Forum Shop Extras Links Kontakt

Navigation: Home

Schadenhilfe.de Community

Selen Sie Mitglied in der Schadenhilfe Community und dies vollkommen kostenlos.

IHRE VORTEILE:

- Diskutieren und erhalten Sie Hilfe durch Experten, Sachverständige, Handwerker, etc. zu einem Ihrer Schadenfälle
- Erstellen Sie ein kostenloses Firmenprofil Ihres Betriebes, Sachverständigenbüros, etc. und erhöhen Ihre Kontaktmöglichkeiten auf dem Markt
- Kontaktieren Sie andere Schadenhilfe.de Mitglieder über ein eigenes Kontaktsystem
- und vieles mehr...

Melden Sie sich gleich [hier](#) an

Kein Dach überm Kopf

Veröffentlicht in [Fachinformationen, Bibliothek](#) / [Fachinfos](#)



Der Altbau für Hausleiber: Das Eigenheim ist erst halb fertig, aber die Bauarbeiter kommen nicht wieder. Wer dann schon mit dem Einzug gerechnet, landet möglicherweise im Wohnwagen.

Quelle [www.svr.de](#)

[Mehr lesen](#)

Streitthema Schimmelbildung



Hauschimmel vermehrt sich monatelang unbemerkt hinter Schränken und wird erst beim Frühjahrsputz entdeckt. Schimmel sieht nicht nur eklig aus, sondern stellt auch eine Gesundheitsgefährdung dar.

Quelle [www.zdf.de](#)

[Mehr lesen](#)

Die Schimmelursachen ermitteln



Inbesondere bei Fragen zu Feuchtigkeitsschäden und Schimmelpilzbildung ist die Schuldfrage immer wieder strittig. Ein Gang vor Gericht ist nicht ungewöhnlich.

Quelle [www.zdf.de](#)

[Mehr lesen](#)

Neueste Themen im Forum

ÜBERSICHT DER LETZTEN 3 AKTUELLEN THEMEN AUS DEM SCHADENHILFE.DE FORUM

- Re: Test in Veranherungsschäden
- Test in Veranherungsschäden
- Test - Breibe das Feldes auf der Startseite/prüfen

Benutzername

Passwort

Angemeldet bleiben

Passwort vergessen?
Noch kein Benutzerkonto?
[Registrieren](#)

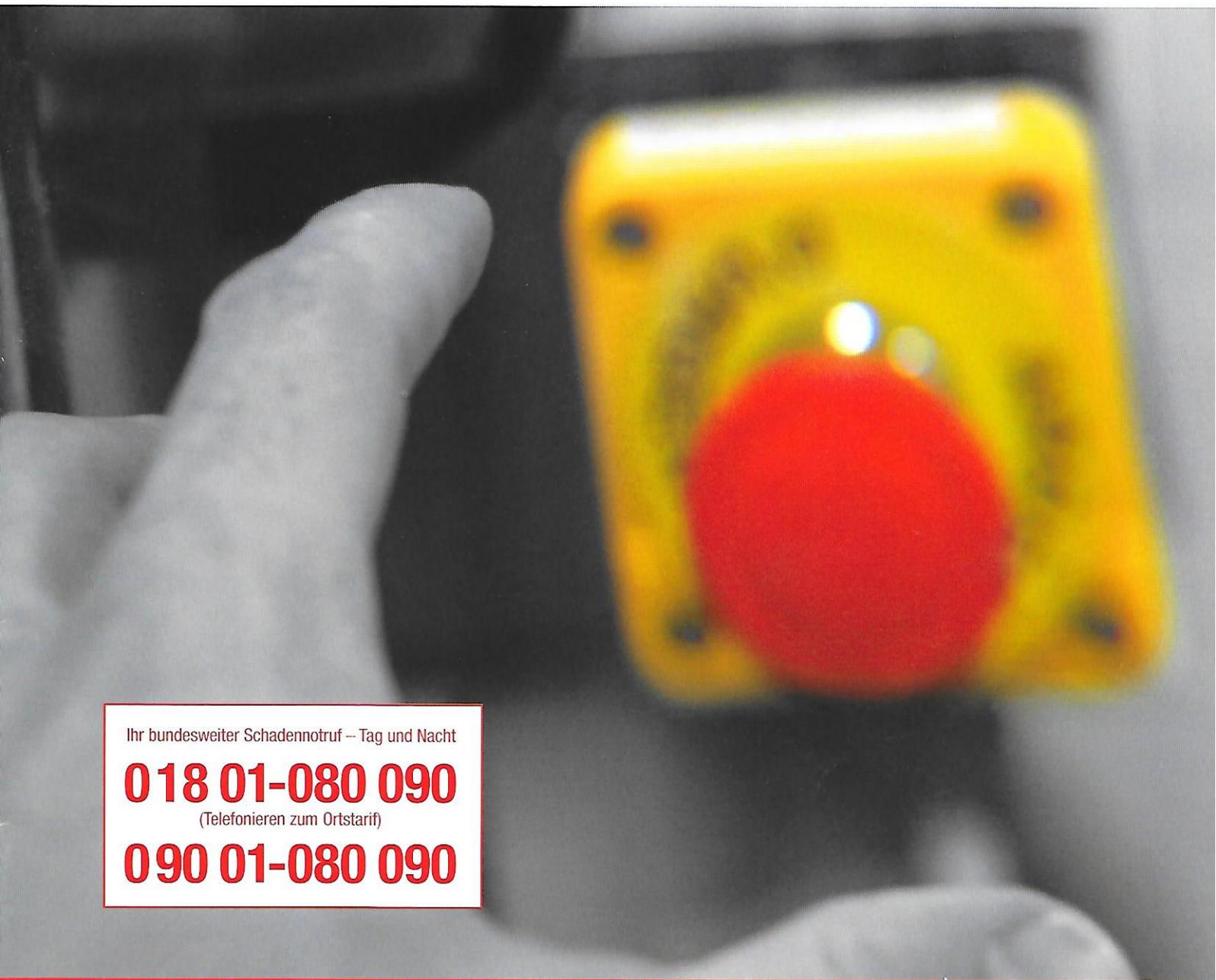
KITTEL | VALIE | GFF | VALIE | ISS | VZ. e

Copyright © 2007 Schadenhilfe.de

Wichtig zu wissen!

- www.schadenhilfe.de wird täglich genutzt von Hilfesuchenden, Verbrauchern, Versicherungen...
- ...ist die Nr. 1 und wird von Versicherern empfohlen

Ratgeber Schaden



Ihr bundesweiter Schadennotruf – Tag und Nacht

018 01-080 090

(Telefonieren zum Ortstarif)

090 01-080 090

Was ist zu tun... wenn Sie einen Schaden haben?

Wichtige Informationen und Tipps im Umgang mit Schadenfällen.

Halten Sie diese Broschüre griffbereit, z.B. bei Ihren Versicherungsunterlagen.